

Hinweise zum Datenschutz nach Art. 13, 14 und 21 DSGVO

Mit dieser Anlage informieren die ias Internationale Assekuranz-Sonderrisiken GmbH und ias Internationale Assekuranz-Service GmbH Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Beratung und dem Abschluss verschiedener Versicherungs-Produkte aus unterschiedlichen Versicherungssparten. Dabei ist in Produkte zu unterscheiden, welche wir als Zeichnungsstelle eines Versicherers anbieten und solche, die wir als Versicherungsmakler anbieten. Außerdem informieren wir Sie hiermit über die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte.

Hiermit erfüllen wir unsere Informationspflichten aus Art. 13, 14 und 21 Europäische Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

1. Wer ist für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlich?	Für die Datenerhebung und –verarbeitung ist die Gesellschaft, durch deren Vermittlung ein Vertrag über ein Versicherungsprodukt mit dem Versicherer geschlossen worden ist, verantwortlich : ias Internationale Assekuranz-Sonderrisiken GmbH bzw. ias Internationale Assekuranz-Service GmbH Kleiner Ort 1 D-28357 Bremen Telefon: +49-421-20 23 2 0 Fax: +49-421-20 23 2 22 E-Mail: info@ias-bremen.de Geschäftsführer: Thomas M. Schrader, Moriz J. Schrader
2. An wen kann ich mich bei Fragen zum Datenschutz wenden?	Den Datenschutzbeauftragten der ias Internationale Assekuranz-Sonderrisiken GmbH und der ias Internationale Assekuranz-Service GmbH erreichen Sie unter: datenschutz nord GmbH Konsul-Smidt-Straße 88 28217 Bremen Telefon: 0421-69 66 32-0 eMail: office@datenschutz-nord.de
3. Welche Quellen und Datenkategorien werden für die Beratung, den Abschluss einer Versicherung und die Schadenbearbeitung durch die ias Internationale Assekuranz-Sonderrisiken GmbH bzw. die ias Internationale Assekuranz-Service GmbH verarbeitet?	Wir erhalten Ihre personenbezogenen Daten auf unterschiedlichen Wegen: 1. Wenn Sie Ihre personenbezogenen Daten bei einem Versicherungsvermittler angeben, dann erhalten wir von Ihrem Versicherungsvermittler die personenbezogenen Daten. Hierbei handelt es sich nach Art 14 der EU DS-GVO um eine Erhebung der personenbezogenen Daten bei Dritten über die wir Sie hiermit informieren. 2. Wenn Sie sich direkt bei uns (z.B. telefonisch oder per E-Mail) oder auf unserer Internetseite für eine Versicherung registrieren, dann verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten direkt in unseren Systemen. Bei einigen Versicherungsangeboten sind wir als Zeichnungsstelle eines Versicherers oder als Versicherungsmakler tätig. Hier werden Ihre personenbezogenen Daten zwecks Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen oder zwecks Erfüllung des Versicherungsvertrages bzw. auf Basis Ihrer Einwilligung an die jeweilige Versicherung oder den vorgeschalteten Broker weitergeleitet. Darüber erheben wir je nach versichertem Risiko u.a. folgende Daten: • Personenstammdaten (Name, Adressdaten) • Kommunikations- und Kontaktdaten (Telefonnummern, E-Mail-Adresse) • Vertragsstammdaten zur jeweiligen Versicherung • Medizinische Daten (Befunde, Gutachten etc.) • Daten über den Bildungsstand und Kompetenzen • Kundenhistorie • Vertragsabrechnungs- und Zahlungsdaten

	• Bankverbindungsdaten • Daten, die Inhalt von Schadensmeldungen sind Bei einigen Versicherungsarten und Risikofällen wie z.B. Mietkautionsversicherungen werden wir eine Bonitäts-Auskunft bei der Creditreform Boniversum GmbH einholen.
4. Was ist der Zweck der Verarbeitung Ihrer Daten?	Die ias Internationale Assekuranz-Sonderrisiken GmbH bzw. die ias Internationale Assekuranz-Service GmbH erheben und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der Beratung und dem Abschluss verschiedener Versicherungs-Produkte aus unterschiedlichen Versicherungssparten. Dabei ist zwischen Produkten zu unterscheiden, welche wir als Zeichnungsstelle eines Versicherers anbieten und solche, die wir als Versicherungsmakler anbieten. Weiterhin verarbeiten wir Ihre Daten im Rahmen der Durchführung und der Beendigung des Versicherungsvertrages.
5. Auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung Ihrer Daten?	Die ias Internationale Assekuranz-Sonderrisiken GmbH bzw. die ias Internationale Assekuranz-Service GmbH verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-DSGVO: • Verarbeitung für die Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen. Art. 6 Abs. 1 Buchst. b EU-DSGVO Mit der Kontaktaufnahme und dem Ausfüllen von Anträgen für spezielle Versicherungen erheben wir Ihre personenbezogenen Daten für die Vorbereitung von Versicherungsverträgen (vorvertragliche Maßnahmen). Diese vorvertraglichen Maßnahmen sowie die Erfüllung und Beendigung des Versicherungsvertrages bilden die Rechtsgrundlage für die zweckgebundene Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten. • Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung, Art. 6 Abs. 1 Buchst. a EU-DSGVO Soweit Sie sich für einen Newsletter anmelden oder Sie uns für andere Zwecke Ihre personenbezogenen Daten auf freiwilliger Basis zur Verfügung stellen, werden wir immer eine Einwilligung von Ihnen einholen. • Verarbeitung aufgrund der Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, Art. 6 Abs. 1 Buchst. c EU-DSGVO Ab dem 19. Juni 2026 ist die Einführung eines Widerrufsbuttons für Versicherungsverträge auf unserer Webseite gesetzlich verpflichtend (§ 356a BGB, Umsetzung EU-Richtlinie 2023/2673). Hierzu erheben wir die nachfolgend bezeichneten Daten: 1. Ihren Namen, 2. Angaben zur Identifizierung des Vertrages, den Sie widerrufen möchten, 3. Angaben zum elektronischen Kommunikationsmittel, mit dem Ihnen die Eingangsbestätigung übermittelt werden soll. Darüber hinaus speichern wir auch das Datum und die Uhrzeit Ihres Widerrufs, um diesen nachweisen zu können. • Verarbeitung im Rahmen des eigenen berechtigten Interesses Art. 6 Abs. 1 Buchst. f EU-DSGVO Die Erhebung von Nutzerdaten bei der Nutzung der Internetseiten der ias Internationale Assekuranz-Sonderrisiken GmbH sowie der ias Internationale Assekuranz-Service GmbH erfolgt im eigenen berechtigten Interesse. Die konkreten Hinweise zu den Arten der Daten, die im Internet erhoben werden, sind in der Datenschutzerklärung der jeweiligen Internetseite erläutert.

	Auch eine Datenverarbeitung und -übermittlung an Sachverständige (siehe unter Ziff. 7) erfolgt i.d.R. aufgrund unseres berechtigten Interesses an einer angemessenen Schadensabwicklung und -regulierung. • Verarbeitung besonderer Kategorien von personenbezogenen Daten nach Art. 9 Abs. 2 Buchst. f EU-DSGVO Als Assekuradeur verarbeiten wir im Rahmen der Schadenbearbeitung für den Versicherer zur Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung von Rechtsansprüchen ggf. Gesundheitsdaten (Befunde, medizinische Gutachten etc.), die Sie bereitgestellt haben, um eine angemessene Schadensabwicklung und -regulierung vorzunehmen und zur Aufdeckung betrügerischer Aktivitäten. Falls erforderlich ziehen wir zur Unterstützung und Beratung externe Dritte (Ärzte, medizinische Gutachter) heran, welche zur Vertraulichkeit verpflichtet sind (siehe unter Ziff. 7).
6. Wie lange werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert?	Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung, was beispielsweise auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrages umfasst. Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB), der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen drei bis zehn Jahre. Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) bis zu dreißig Jahre betragen können, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.
7. Wer bekommt die Daten?	Als Zeichnungsstelle eines Versicherers beziehungsweise Versicherungsmakler übermitteln wir Ihre personenbezogenen Daten vorab im Rahmen der Risikoabschätzung und nach Vertragsabschluss an die jeweilige Versicherung beziehungsweise den zuständigen Broker. Die Rechtsgrundlage dieser Übermittlung ist Art 6 I b DSGVO. Wir übermitteln Ihre Daten im Fall eines kreditorischen Risikos (u.a. Name, Anschrift, Mailanschrift, Angaben zur Person und gegebenenfalls Vertrags- und Forderungsdaten, die zur Bonitätsprüfung und ggf. zur Forderungsbeitreibung benötigt sind) zum Zweck der Bonitätsprüfung sowie zur Prüfung auf Zustellbarkeit der angegebenen Anschrift und zum Zweck der Inkassobearbeitung an externe Dienstleister, wie die Creditreform Boniversum GmbH, die Bad Homburger Inkasso GmbH. Im Fall der Kündigung des Versicherungsvertrages wegen Nichtzahlung der Prämie werden Ihre Daten an die Bad Homburger Inkasso GmbH zum Zweck der Forderungsbetreibung übermittelt. Die Rechtsgrundlage dieser Datenübermittlung ist Art. 6 I b DSGVO oder Art. 6 Abs. 1 f DSGVO sofern das Vertragsverhältnis bereits beendet wurde. Weiterhin übermitteln wir Ihre Daten im Rahmen der Schadensregulierung an von uns beauftragte externe Gutachter zur Überprüfung von Sach- und Personenschäden. Rechtsgrundlage für die Datenübermittlung zu Sachschäden ist dabei unser berechtigtes Interesse nach Art. 6 Abs. 1 f DSGVO an einer Schadenswertermittlung und zur Aufdeckung von betrügerischen Aktivitäten. Gesundheitsdaten (medizinische Befunde, Gutachten etc.) werden nur an zur Vertraulichkeit verpflichtete Personen (Ärzte, medizinische Gutachter) übermittelt, damit diese die medizinischen Angaben überprüfen und etwaige betrügerische Aktivitäten aufdecken können.

	Rechtsgrundlage ist dabei Art. 9 II f DSGVO. Die Übermittlung erfolgt verschlüsselt. Wenn die Datenverarbeitung durch den externen Dienstleister nicht in seiner eigenen Verantwortung, sondern in unserem Auftrag erfolgt, wird mit dem externen Dienstleister einen Auftragsverarbeitungsvertrag gem. Art. 28 DSGVO abgeschlossen. Die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung bzw. der Datenübermittlung ist Art 6 I b DSGVO und Art 6 I f DSGVO (unser berechtigtes Interesse liegt darin, dass wir unsere vertragliche Forderungen auch unter Zuhilfenahme Dritten durchsetzen dürfen). Außerdem geben wir Ihre Daten im Rahmen einer Auftragsverarbeitung gem. Art. 28 DSGVO an Dienstleister weiter, die uns bei unseren Vertragsverwaltungsaufgaben und beim Betrieb unserer Webseiten und der damit zusammenhängenden Prozesse unterstützen. Das sind z.B. der Online-Plattform-Dienstleister und das Rechenzentrum. Empfänger von personenbezogenen Daten können darüber hinaus sonstige Dritte sein, für die Sie eine Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben oder eine rechtliche Verpflichtung zur Datenübermittlung besteht.
8. Werden Ihre Daten in ein Drittland oder an eine int. Organisation übermittelt?	Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation erfolgt grundsätzlich nicht. Sofern ein Versicherungsvertrag über einen in der Schweiz oder Großbritannien ansässigen Versicherer oder eine dortige Niederlassung abgeschlossen werden soll, werden die Regularien gem. EU-DS-GVO eingehalten und eine Übermittlung erfolgt auf Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses der EU-Kommission gemäß Art. 45 DSGVO.
9. Besteht für Sie eine Verpflichtung zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten?	Im Rahmen der Geschäftsbeziehung mit der ias Internationale Assekuranz-Sonderrisiken GmbH bzw. der ias Internationale Assekuranz-Service GmbH müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung erforderlich sind oder zu deren Erhebung die ias Internationale Assekuranz-Sonderrisiken GmbH bzw. die ias Internationale Assekuranz-Service GmbH gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten wird die ias Internationale Assekuranz-Sonderrisiken GmbH bzw. die ias Internationale Assekuranz-Service GmbH in der Regel den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung des Auftrages ablehnen müssen
10. Inwieweit gibt es autom. Entscheidungen im Einzelfall einschließlich Profiling?	Automatisierte Entscheidungen im Einzelfall einschließlich Profiling erfolgen mit Ausnahme der Mietkautionsversicherung nicht.
11. Welche Datenschutzrechte habe ich?	Sie haben das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO, sowie ein Widerrufs- und ein Widerspruchsrecht (siehe unter Ziff. 13). Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Beschränkungen aus §§ 34, 35 BDSG. Sollten Sie diese Rechte geltend machen wollen, wenden Sie sich bitte an unseren internen Datenschutzkoordinator Ronald Donn unter datenschutz@ias-bremen.de.
12. Besteht ein Recht auf Beschwerde?	Jede betroffene Person hat gem. Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass

	die Verarbeitung der sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Das Beschwerderecht kann insbesondere bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend gemacht werden. Kontaktdaten der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit der Freien Hansestadt Bremen: Arndtstraße 1 27570 Bremerhaven Tel.: +49 421 3612010 oder +49 471 5962010 Fax: +49 421 49618495 E-Mail: office@datenschutz.bremen.de
13. Kann ich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten widersprechen oder meine Einwilligung in die Datenverarbeitung widerrufen?	In bestimmten Fällen, die in Art. 21 DSGVO im Einzelnen aufgeführt werden, besteht das Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch die ias Internationale Assekuranz-Sonderrisiken GmbH bzw. die ias Internationale Assekuranz-Service GmbH. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, es liegen nachweisbar zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die gegenüber Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Sofern die Verarbeitung der Daten auf eine erteilte Einwilligung gestützt wird (Art. 6 I a DSGVO), kann diese jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, der ias Internationale Assekuranz-Sonderrisiken GmbH bzw. der ias Internationale Assekuranz-Service GmbH gegenüber erteilt worden sind. Der Widerruf der Einwilligung lässt die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten unberührt.